



**GESCHÄFTSBERICHT 2020**

# Die Staatliche Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR FINANZEN

## BLICK ZUR SEITE

# Modernisierung mitgestalten: Bauen für die Bundeswehr

Die Staatliche Vermögens- und Hochbauverwaltung (VBV) führt im Auftrag des Bundes zivile und militärische Baumaßnahmen durch. In 2020 setzten die Projektteams der VBV zahlreiche Bauvorhaben der Bundeswehr vor Ort um. Sie alle dienen dem Ziel, die Einrichtungen der Bundeswehr modern und zukunftsfähig zu gestalten.

Prägnante Baukörpergestalt – das neue Sanitätsversorgungszentrum in der Robert-Schuman-Kaserne in Müllheim.



Bundesweites Pilotprojekt – die Halle TEP 90 in Bruchsal.



### „AKTIV. ATTRAKTIV. ANDERS.“

„Bundeswehr in Führung – Aktiv. Attraktiv. Anders.“ – so lautet die Agenda der Bundeswehr, mit der sie um Nachwuchs wirbt. Wichtiger Faktor im Rahmen dieser Initiative: die Verbesserung der Ausstattung der Kasernen. Beispielhaft sind hier die Baumaßnahmen an der Robert-Schuman-Kaserne in Müllheim. Die VBV hat bereits die ersten Unterkunftsgebäude entsprechend heutiger Standards, wie zum Beispiel die Unterbringung in Einzelzimmern, saniert. Auch die Außenanlagen können sich sehen lassen, mit den neuen Sitzgelegenheiten, Grillplätzen, Wetter-schutzhütten und überdachten Fahrradabstell-plätzen. Die Soldatinnen und Soldaten sollen sich in ihrer Kaserne auch wohlfühlen dürfen.

### FUNKTIONALE NEUBAUTEN

Neben der Attraktivität steigern die aktuellen Baumaßnahmen auch die Funktionalität. Die Neubauten sprechen hier eine besonders klare Sprache: die unaufdringlich anders gestaltete Fassade des neuen Werkstatt- und Lagergebäudes und die auffällig anders gestaltete Architektur des Sanitätsversorgungszentrums.

Letzteres weist mit seiner Auskragung über der Patientenvorfahrt eine besonders prägnante Baukörpergestalt auf. Dies unterstreicht die wichtige Funktion des Gebäudes: Das neue Sanitätsversorgungszentrum sichert die medizinische Versorgung der in Müllheim stationierten Soldatinnen und Soldaten.



Innenraum mit filigraner Tragstruktur und geschickt platzierten Oberlichtschlitzen – der Neubau Halle 01 Niederstetten.

### BUNDESWEITES PILOTPROJEKT

In die General-Dr.-Speidel-Kaserne in Bruchsal (GDSK BR) will die Bundeswehr in den kommenden Jahren insgesamt rund **73 Millionen Euro** investieren. Der Neubau der Halle TEP 90 ist Teil des umfangreichen Modernisierungs- und Infrastrukturprogramms für die Liegenschaft auf dem Bruchsaler Eichelberg. Nutzer der Halle ist das in der GDSK BR stationierte ABC-Abwehrbataillon 750.

TEP 90 steht für Truppenentgiftungsplatz-90, bestehend aus Spezialfahrzeugen und mobilen Modulen zur Dekontamination von Menschen, Material und Fahrzeugen wie sie zum Beispiel auch bei der Tierseuchenbekämpfung zum Einsatz kommen. Das Gebäude ermöglicht ein adäquates Warten, Verladen und Einlagern der hochmodernen Technik.

Dieses funktionale Spezialgebäude ist auch unter architektonischen Gesichtspunkten bemerkenswert: Das Gebäude ist in schlichten Grautönen gehalten. Der bündige Einbau der Oberlichtbänder in die Fassade unterstreicht die Einfachheit und Klarheit des Baukörpers. Als bundesweites Pilotprojekt für die Unterbringung von weiteren TEP-90-Elementen setzt die Halle mit seinem Wiedererkennungswert auch Maßstäbe im ästhetischen Bereich.

### ARCHITEKTURPREIS FÜR EIN FUNKTIONSGEBÄUDE

Eine hohe technische und architektonische Qualität schließen sich nicht aus, sondern sie gehen bestenfalls eine besondere Symbiose ein – so auch beim Neubau Halle 01 am Heeresflugplatz Niederstetten.

Die neue Halle dient insbesondere der Instandsetzung und Wartung des neuen Hubschraubers NH90. Seine ästhetischen Merkmale – wie eine als Tarnnetz gestaltete Gebäudehülle oder die für die Luftfahrt des **20. Jahrhunderts** typischen leuchtenden Farben – weisen über den reinen Industriebau hinaus. Sie setzen die Gebäudegestaltung in einen besonderen Kontext mit seiner Funktion und Geschichte. Die Halle 01 Niederstetten erhielt vom Bund Deutscher Architekten BDA Baden-Württemberg eine **Hugo-Häring-Auszeichnung 2020**.

### AUF DEN PUNKT GEBRACHT

„Den Nutzern der Halle 01 Niederstetten war besonders wichtig, ...

Brigitte Kretz, Projektleiterin  
Staatliches Hochbauamt Schwäbisch Hall

... dass die Hallenfläche ohne unerwünscht aufzuheizen einen Außenbezug erhält. Dafür haben wir den Bürotrakt des Obergeschosses mit Oberlichtschlitzen versehen, sodass Tageszeiten und Wetterlage auch in der Halle spürbar sind.“